

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2010247/1

Dezernat: Dezernat 6	aktuelles Gremium Bau- und Umweltausschuss	Sitzung am: 25.11.2010 TOP: 2.8
Amt: Bereich 061	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2010247/1
	Az.:	erstellt am: 01.11.2010

Betreff

**28. Änderung Flächennutzungsplan (FNP) "Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Scherbelberg" der Stadt Köthen (Anhalt)
Feststellungsbeschluss**

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	25.11.2010: Bau- und Umweltausschuss	25.11.2010	laut BV
2	07.12.2010: Hauptausschuss	07.12.2010	laut BV
3	16.12.2010: Stadtrat	16.12.2010	laut BV

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Frau Rauer		16.11.2010

Beschlussentwurf

Der Stadtrat der Stadt Köthen(Anhalt) beschließt die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) - Stand 05.11.2010 - Feststellungsbeschluss.

Die dazugehörige Begründung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) in der Fassung vom 05.11.2010 wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld als höherer Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen und die Erteilung der Genehmigung nach § 6 (5) BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Gesetzliche Grundlagen:

§§ 1 - 6 Baugesetzbuch (BauGB)

§§ 4, 44 Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA)

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Verfahrensstand

Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) hat am 15.04.2010 (Beschl.-Nr. 10/StR/06/001) die Aufstellung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) - Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Scherbelberg - beschlossen.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung fand am 03. Juni 2010 und vom 03.06.10 - 18.06.2010 statt. Es beteiligten sich zwei Bürger hieran.
Ein Bürger brachte schriftliche Einwendungen vor.

Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden erstmals mit Schreiben vom 05.05.2010 aufgefordert, mitzuteilen, ob ihr Aufgabenbereich durch die Planung berührt ist, sowie Aussagen frühzeitig hinsichtlich des Detaillierungsgrades der Umweltprüfung zu geben.

Die Stellungnahmen wurden bei der Erarbeitung des Entwurfes der 28. Änderung des FNP berücksichtigt.

Der Planentwurf vom 23.07.2010 wurde am 09.09.2010 vom Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. (Beschl.-Nr. 10/StR/08/003).

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) wurden mit Schreiben vom 28.07.2010 um Stellungnahme gebeten.

Die öffentliche Auslegung fand vom 04.10.2010 - 05.11.2010 statt.

Während der Auslegungsfrist gingen keine Stellungnahmen von Bürgern ein.
Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden geprüft und dem Stadtrat wurden dazu Abwägungsvorschläge unterbreitet.
Im vorliegenden Entwurf der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes (Stand 05.11.2010) wurden keine Korrekturen vorgenommen (Anlage 1).
In die dazugehörige Begründung (Stand 05.11.2010) (Anlage 2) sind die Änderungen und Ergänzungen entsprechend den Abwägungsvorschlägen eingearbeitet worden.

Das Ergebnis der Abwägung wird den Beteiligten nach § 3 (2) BauGB mitgeteilt.

Die Verwaltung schlägt vor, auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses den abschließenden Beschluss (Feststellungsbeschluss) zur 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) - Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Scherbelberg - zu fassen und die Begründung zu billigen, sowie die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes beim Landeskreis Anhalt-Bitterfeld zur Genehmigung einzureichen.

Anlagen:

- Anlage 1 - 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Köthen (Anhalt) - Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Scherbelberg, Stand 05.11.2010
- Anlage 2 - Begründung zur 28. Änderung des Flächennutzungsplanes, Stand 05.11.2010



3314_001.pdf



3315_001.pdf



3316_001.pdf